

Pressemitteilung

vom 13. Mai 2019

Sophie Rois, Brot & Sterne sowie Jazz von Rymden auf Schloss Neuhardenberg

Als besonderes Literaturkonzert, ausgezeichnet mit dem österreichischen Hörspielpreis, bringen Sophie Rois und die Jazzformation Brot & Sterne am Samstag, dem 18. Mai 2019, um 19 Uhr *Das Wechselbälgchen* von Christine Lavant auf die Bühne. Am Sonntag, dem 19. Mai 2019, um 19 Uhr kommt mit Bugge Wesseltoft, Dan Berglund und Magnus Öström eine All Star Band des nordischen Jazz in die Schinkel-Kirche.

Das Wechselbälgchen

Mit großer Eindringlichkeit hat Christine Lavant (1915-1973) eine Erzählung über die Ausgrenzung eines schwachen Menschen aus einer Dorfgemeinschaft im österreichisch-slowenischen Grenzland beschrieben. Die zwischen 1945 und 1949 entstandene Erzählung des Wechselbälgchens wurde erst 1998 veröffentlicht und geht zurück auf eine über tausendjährige Sage, die in unzähligen Variationen in ganz Europa verbreitet wurde. Es geht um das von dämonischen Mächten untergeschobene, missgestaltete und unersättliche Kind, das dem Haus, in dem es lebt, Unglück bringt. In Lavants Geschichte heiratet der Knecht Lenz die einäugige Magd Wrga und muss fortan deren uneheliche und verkrüppelte Tochter Zita in seinem Haus dulden, der er insgeheim nach dem Leben trachtet. Als „Parabel der Besessenheit“ bezieht der Text seine Aktualität aus irrationalen Ängsten und Abwehr des „Fremden“, die auch heute die Grundlagen des Zusammenlebens gefährden. Die dunkel schillernden Klänge von **Franz Hautzinger** (Trompete), **Matthias Loibner** (Drehleier) und **Peter Rosmanith** (Perkussion) geben dem eindrücklichen Vortrag von **Sophie Rois** als Erzählerin seinen Rahmen.

Rymden

Bugge Wesseltoft, einer der fantasie reichsten und vielseitigsten Jazzpianisten Skandinaviens, wollte schon länger wieder in einem Klaviertrio spielen. Was lag da näher als sich mit seinen alten Freunden **Dan Berglund** und **Magnus Öström** zusammenzutun. Die drei haben seit den 1990er Jahren parallel zueinander Musikgeschichte geschrieben: Bugge Wesseltoft mit seiner Formation *New Conception of Jazz*, Berglund und Öström im legendären Esbjörn Svensson Trio *e.s.t.* Beide Formationen verbanden die Sounds und Rhythmen der Club- und Pop-Kultur mit Jazzimprovisationen. *e.s.t.* war bis zum frühen Unfalltod von Pianist Esbjörn Svensson eines der erfolgreichsten Jazztrios. Mit ihren Auftritten füllten sie europaweit die großen Konzertsäle und zogen auch ein Publikum jenseits des Genres an. Wesseltoft prägt mit zahlreichen musikalischen Partnern bis heute eine innovative Sprache des Jazz: zwischen Elektronik, Kammermusik, Folklore und World Beats. Zehn Jahre nach dem Tod von Svensson entwickeln die drei unter dem Bandnamen **Rymden**, auf Deutsch „Raum“, nun mit akustischen und elektronischen Elementen eine Mischung aus Jazz und Progrock, die in nordischen Klangfeldern verwurzelt ist. Rymden kennen keine Genres. Pop, Rock, Club-Sounds und sogar Klassik fließen in den Sound dieses zumeist akustischen Trios ein, Synthesizer und Electronics werden nur subtil eingesetzt. Ihre Klangfreude und Virtuosität werden die drei Musiker zur Freude aller Wesseltoft- und *e.s.t.*-Fans nun auch in Neuhardenberg unter Beweis stellen.

Pressemitteilung

vom 13. Mai 2019

Das Programm am Wochenende 18. und 19. Mai 2019:

Samstag, 18.5.2019, 19 Uhr

Musikalische Lesung
in der Schinkel-Kirche

Das Wechselbälgchen

Sophie Rois, Stimme

Franz Hautzinger, Trompete, **Matthias Loibner**, Drehleier, **Peter Rosmanith**, Perkussion

Eintritt

Preisgruppe I € 22,- / ermäßigt € 18,-

Preisgruppe II € 18,- / ermäßigt € 14,-

präsentiert von  **tipBerlin**

Sonntag, 19.5.2019, 19 Uhr

Konzert
in der Schinkel-Kirche

Rymden

Bugge Wesseltoft, piano, keyboards

Dan Berglund, bass

Magnus Öström, drums

Eintritt

Preisgruppe I € 22,- / ermäßigt € 18,-

Preisgruppe II € 18,- / ermäßigt € 14,-

Informationen und Tickets

Eintrittskarten täglich zwischen 10 und 18 Uhr

unter T 033476 600-750 oder rund um die Uhr online unter schlossneuhardenberg.de

Reservierungsanfragen (Hotel und Gastronomie)

unter T 033476 600-0 oder E-Mail: info@schlossneuhardenberg.de

Das vollständige Programm finden Sie unter schlossneuhardenberg.de.

Über uns

Die Stiftung Schloss Neuhardenberg wurde 2001 vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband gegründet und mit dem Betrieb des Areals Schloss Neuhardenberg beauftragt. Zu ihr gehören ein Hotel, zwei Restaurants, das klassizistische Schinkel-Schloss mit diversen Tagungsräumen, ein großzügiger Landschaftspark sowie Räumlichkeiten für das Veranstaltungsprogramm. In der zum Ensemble gehörenden Schinkel-Kirche ist die Stiftung mit Veranstaltungen bei der Evangelischen Kirchengemeinde Neuhardenberg zu Gast.

Pressekontakt

Susanne Kumar-Sinner, T 030 889 290-18, E-Mail sk@schlossneuhardenberg.de
schlossneuhardenberg.de/information/presse